

Einladung zum Gastvortrag

PDoz. Dr. Annegret PLONTKE-LÜNING

Friedrich-Schiller-Universität Jena

Die Balian – eine Architektenfamilie im spätosmanischen Reich

(Mit Powerpoint-Präsentation)

Die Balian waren eine armenische Familie, die im 19. Jh. die moderne Architektur des Osmanischen Reiches und besonders seiner Hauptstadt Konstantinopel mit prägten. Sechs Sultane beauftragten einen Architekten aus der Balian-Familie, große imperiale und öffentliche Bauten zu errichten. Ihre prachtvollen historistischen Gebäude verbinden Elemente der osmanischen Architektur mit solchen des europäischen Historismus. Die Balian trugen entscheidend zur „Verwestlichung“ der Architektur des spätosmanischen Reiches bei und riefen damit in der Türkei bereits zeitgenössische Kritik, aber auch Ablehnung im 20. Jh. hervor. Bekanntester Bau der Balian ist zweifellos der berühmte Dolmabahçe-Palast am Ufer des Bosphoros, der als Symbol der Architektur Konstantinopels im 19. Jh. überhaupt gelten darf.

Ort: Institut für Byzantinistik und Neogräzistik der Universität Wien
1010 Wien, Postgasse 7-9, 1. Stiege, 3. Stock

Zeit: Mittwoch, 27. April 2016, 18:30 Uhr

Anschließend wird zu einem Glas Wein gebeten!
Eintritt frei. Interessierte sind herzlich willkommen!